POSTAKTUELL – Sämtliche Haushalte

Pößnecker Stadtanzeiger

mit Amtsblatt der Stadt Pößneck

Jahrgang 30 | Freitag, den 14. Juli 2023 | Nummer 7

Nichtamtlicher Teil

Nachrichten aus dem Rathaus

Kartenvorverkauf für das Pößnecker Stadtfest gestartet

Seit dem 1. Juli gibt es die begehrten Karten für die Abendkonzerte des diesjährigen Pößnecker Stadtfestes im Vorverkauf. Verkaufsstellen sind die Tourist-Informationen Pößneck (Klosterplatz 2-4-6) und Neustadt/Orla (Rodaer Straße 12). Das Ticket für einen Konzertabend gibt es bereits für 8 Euro im VVK (Abendkasse 10 Euro). Das Kombiticket für beide Abende ist für unschlagbare 15 Euro erhältlich.
Erleben Sie tolle Künstler! Freuen Sie sich in diesem Jahr auf:

Freitag, 1. September
PILEDRIVER

Foto: PILEDRIVER

Echter Classic-Rock - dafür steht die Band PILEDRIVER. Vor über 25 Jahren gegründet, sind sie zu einem festen Begriff in der Szene geworden. Ursprünglich als eine Status-Quo-Tribute-Band ins Leben gerufen, begann PILEDRIVER mit der „Mission“ nicht nur das Erbe der „richtigen Status Quo“ der 1970er-Jahre zu bewahren, sondern deren Sound weiter zu entwickeln und in die heutige Zeit zu überführen. So wechseln sich bei ihren Shows die Lieder ihrer musikalischen Helden mit eigenen Titeln ab. Den Vergleich mit ihren großen Vorbildern brauchen sie dabei jedoch keineswegs zu scheuen. Großartige Lieder, exzellente Livequalitäten, ehrliche Musik - rockt, groovt und macht einfach Spaß!

JOHN DIVA & The Rockets of Love

Foto: Bernd Manthey

Mit schrillem Auftritt befördern die Musiker von JOHN DIVA & The Rockets of Love ihr Publikum zurück in die Zeit, als Bands wie Mötley Crüe, Bon Jovi, Guns’N’Roses oder KISS mehr Geld in Schminke als in ihre musikalische Ausbildung investierten. Optisch und musikalisch ausgestattet mit allen wichtigen Zutaten, die den Glam-Rock ausmachen, stehen JOHN DIVA & The Rockets of Love für griffige Gitarrensoli, hymnische Refrains sowie bildreiche Texte und erzählen mit prallem Sound vom anstrengenden Dasein wahrer Rock’N’Roller.
JOHN DIVA bringen die großen Hits der weltweit angesagtesten Rockbands auf die Bühne: „Here I go again“, „Living on a prayer“, „Paradise City“ oder „Poison“… Dennoch steckt ganz viel JOHN DIVA drin - und das nicht zuletzt aufgrund der eigenen Alben „Mama said Rock ist dead“ und „American Amadeus“, welche beide den Sprung in die deutsche TOP 40 schafften. Cool bis in die Spitzen der langen Haare, elektrisieren die Shows von JOHN DIVA & The Rockets of Love mit großen Gesten und einem Augenzwinkern.

Samstag, 2. September
GOLDEN MARY BAND

Foto: GOLDEN MARY BAND

Die Band GOLDEN MARY formiert sich um die charismatische Sängerin Marie und vereint voller Leidenschaft Pop, Rock, Jazz, Swing und Rock ’n’ Roll. Die Idee, nicht nur Jazz-Klassiker, sondern bekannte mitsingbare Evergreens aus Rock, Pop & Charts in zeitlosem Sound gekonnt in Szene zu setzen, ist längst zu einem ihrer Markenzeichen geworden. Seit 2019 begeistert die Band auf Bühnen in ganz Deutschland und Europa. Die Musiker der GOLDEN MARY Band verfügen über eine fundierte Ausbildung - d. h. akustische Kompetenz in Reinstform! Und diese kann man hören: Eigene Arrangements fantastischer Songs bestechen durch eine hochwertige Aufmachung sowie mitreißende Präsentation. Der Band-eigene Stil und die pure Musikalität ziehen dabei jeden in ihren Bann!

Am besten sichern Sie sich schon jetzt Ihre Karten!
Übrigens: Auf den Tickets finden Sie wieder einen Rabatt-Coupon für ein Mittagessen am Stadtfest-Sonntag aus dem Ratskeller mit Pößnecker Kloßbremse für den schiefen Markt!

FB Kultur

Freizeitsportler aufgepasst: Wieder Volleyball-Turnier um den Stadtfest-Wanderpokal des Bürgermeisters

Liebe Sportfreunde aus Pößneck und Umgebung,

auch in diesem Jahr geht es zum Stadtfest wieder sportlich zu. Der vom Bürgermeister gestiftete Stadtfest-Wanderpokal wird nun zum elften Mal an den Sieger weitergegeben. Wie bereits in den letzten Jahren soll auch in diesem Jahr wieder ein **Volleyball-Turnier** ausgetragen werden. Dazu rufen wir möglichst viele **Freizeitsportler** auf, sich an dem Turnier zu beteiligen, wobei vor allem der Faktor „Spaß am Spiel“ im Vordergrund stehen soll.

Veranstalter:	Stadt Pößneck
Turnierleiter:	Joachim Büchel, Frank Reichmann
Spielort:	Sporthalle „Im Rosental“, In der Griebse, 07381 Pößneck
Spielzeit:	**Samstag, 2. September 2023,** **10:00 - 14:00 Uhr** Einspielzeit ab 09:30 Uhr
Regeln:	gültige Volleyballregeln Jede Mannschaft bitte einen Spielball mitbringen. **Zugelassen sind Freizeitmannschaften**. Da es sich um ein Freizeitvolleyballturnier handelt, sollen aus Fairnessgründen Spieler, die aktiv in Runden spielen, nicht teilnehmen.
Startgebühr:	keine
Schuhe:	helle, abriebfeste Sohle

Der Gewinner des Wanderpokals kann den Pokal im kommenden Jahr erneut zum Stadtfest-Turnier verteidigen. Nach dreimaligem Gewinn des Pokals in Folge geht der Stadtfest-Wanderpokal des Bürgermeisters ins Eigentum der Siegermannschaft über.

Mannschafts-Meldungen bitte bis zum **14. August 2023** an:

Stadt Pößneck
Michael Ritze
Markt 1, 07381 Pößneck
Tel.: 03647 500 304; kultur@poessneck.de

Pößneck beugt vor

„Kommune beugt vor!“ - so heißt ein neuer Beratungsordner, der die Arbeit kommunaler Präventionsgremien weiter stärken soll. Die Stadt Pößneck ist die erste Thüringer Kommune, die diesen Ordner jüngst erhalten hat.

Prof. Dr. Thomas Ley, Leiter der Geschäftsstelle des Landespräventionsrates Thüringen (LPR), hat den Beratungsordner offiziell an Pößnecks Bürgermeister Michael Modde übergeben. Entwickelt wurde der Handlungsleitfaden in einer länderübergreifenden Zusammenarbeit vom Landespräventionsrat Thüringen, der Stiftung Deutsches Forum Kriminalprävention sowie weiteren Landespräventionsräten.
Zu verstehen ist der Beratungsordner als begleitende Arbeitshilfe für Kommunen, die vor einer Gremiengründung stehen. So enthält er systematisches Wissen zu Themen wie Gremiengründung, Situationsanalyse, Strategie oder Evaluation. Weitere interessierte Kommunen können den Ordner kostenfrei über den Landespräventionsrat Thüringen beziehen.

Ausgangspunkt für den Kontakt zwischen dem Landespräventionsrat und der Stadt Pößneck, genauer Nico Schwenke, Fachbereichsleiter Öffentliche Ordnung, war die angespannte Sicherheitslage in Pößneck zu Beginn dieses Jahres. Inzwischen hat sich die Situation in der Stadt wieder normalisiert. Dennoch kommt den Themen Sicherheit und Sicherheitsempfinden weiterhin ein hoher Stellenwert in der Arbeit des städtischen Ordnungsamtes zu. So soll auch die Zusammenarbeit mit dem LPR in Zukunft fortgesetzt werden.

Foto v. l.: Michael Modde, Prof. Dr. Thomas Ley, Angela Braun (beide Landespräventionsrat Thüringen) und Nico Schwenke mit dem Beratungsorder „Kommune beugt vor!“.
(Foto: Stadt Pößneck)

Nachruf

Wir gedenken unseres ehemaligen Mitarbeiters

Herrn Günter Walter

der im Alter von 78 Jahren verstorben ist.

Herr Walter war viele Jahre
im Fachbereich Innere Dienste
in der Stadtverwaltung tätig.
Als geschätzter Mitarbeiter der
Stadt Pößneck hat er stets eine sehr
gewissenhafte und pflichtbewußte Arbeit
zum Wohle der Stadt geleistet.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie.

Wir werden Herrn Günter Walter
in dankbarer Erinnerung behalten.

Michael Modde
Bürgermeister

Christine Doutheil
Personalratsvorsitzende

UMFRAGE – PÖßNECK GEMEINSAM GESTALTEN

Integriertes Stadtentwicklungskonzept ISEK Pößneck

Liebe Bürgerinnen und Bürger, Ihre Meinung zählt!

Mit Ihrer Hilfe möchten wir die Zukunft unserer Stadt Pößneck planen. Daher geben wir Ihnen hiermit die Gelegenheit, sich an der Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes für Pößneck zu beteiligen.

Im Mittelpunkt stehen für uns die Fragen:

Diese Fragen sind sicher nicht leicht zu beantworten. Gemeinsam mit Ihnen möchten wir diesen jedoch nachgehen und in einem Stadtentwicklungskonzept (kurz ISEK) festhalten. Das Konzept versteht sich als Grundlage und gesamtstädtische Strategie für die zukünftige Entwicklung Pößnecks. Es vereint alle für die Stadtentwicklung bedeutsamen Themen. Hierfür ist die interdisziplinäre Arbeit innerhalb der Stadtverwaltung ebenso wichtig wie die Einbindung aller Akteure der Stadtgesellschaft.

Für die inhaltliche Bearbeitung und Prozessbegleitung wurden die beiden Büros Büro für urbane Projekte sowie fagus - FachGesellschaft für Umweltplanung und Stadtentwicklung mbH beauftragt. Ersteres hatte bereits das Konzept im Jahr 2012 erarbeitet. Dieses können Sie im Internet unter
https://www.poessneck.de/de/integriertes_stadtentwicklungskonzept.html
einsehen.

Seit dieser Zeit wurden viele Maßnahmen umgesetzt bzw. eingeleitet. Nun sollen weitere Projekte herausgearbeitet und zusätzlich auf die Agenda gerückte Themen betrachtet werden.

Ziel ist es, die wichtigsten Handlungsschwerpunkte für Pößneck bis zum Jahr 2035 und darüber hinaus festzulegen und miteinander in Einklang zu bringen. Dabei soll auch herausgearbeitet werden, was bisher erreicht wurde und worin die Stärken und Potenziale der Stadt liegen.

Ihre Meinung zählt ebenso bei der Benennung von Chancen und Herausforderungen unserer Stadt wie auch bei der Festlegung von thematischen und räumlichen Schwerpunkten.

Hierfür haben wir einen Fragebogen vorbereitet. Ihre Teilnahme an der Umfrage ist natürlich freiwillig und anonym. Sie können den Fragebogen **bis zum 01.09.2023** an **bauamt@poessneck.de** senden oder den ausgefüllten Ausdruck entweder in den Briefkasten der Stadtverwaltung Pößneck in der Neustädter Straße 1 oder in den Briefkasten des Rathauses am Markt 1 einwerfen.

Wir empfehlen Ihnen, online an der Befragung teilzunehmen.
Nutzen Sie hierfür den QR-Code oder den folgenden Link:
https://www.survio.com/survey/d/Y9X5M6T2V9F4Y3L2C

Kinder und Jugendliche laden wir gleichfalls ausdrücklich zur Beteiligung an unserer Umfrage ein!

Eine Auswertung sowie weitere Unterlagen zum Stadtentwicklungskonzept werden wir im Herbst unter www.poessneck.de veröffentlichen.

In diesem Sinne:
Machen Sie mit! Auf Ihre Antworten sind wir gespannt!

Ganz kurz zu Ihnen:

Um einordnen zu können, welchen Personengruppen unserer Stadt welche Orte und Themen besonders wichtig sind, geben Sie bitte kurz Folgendes an:

Wohnen Sie in Pößneck?

Ja, im Stadt- bzw. Ortsteil ...	
Nein, aber ich arbeite dort.	
Nein. Ich wohne in ...	

Mit wem wohnen Sie zusammen?

Ich wohne alleine	
Mit Partnerin/Partner	
Mit Kindern/Eltern	
Wohngemeinschaft	

Seit wann wohnen Sie in Pößneck? (Bitte ankreuzen)

Ich bin neu hier	Seit weniger als 5 Jahren	Zwischen 5 und 15 Jahren	Seit über 15 Jahren	Schon immer

Welcher Altersgruppe gehören Sie an? (Bitte ankreuzen)

Bis 15 Jahre	16 bis 25 Jahre	26 bis 45 Jahre	46 bis 60 Jahre	61 bis 75 Jahre	Über 75 Jahre

Ihre Sicht auf Pößneck

Hier möchten wir Ihnen ein paar grundlegende Fragen zu Pößneck stellen.

Welcher Ort oder Bereich ist besonders schön oder funktioniert am besten?

Nennen Sie den betreffenden Ort	
Sie können gerne einen weiteren nennen	

An welchem Ort, an welchen Adressen muss noch viel passieren?

Nennen Sie den betreffenden Ort	
Sie können gerne einen weiteren nennen	

Wie zufrieden sind Sie – alles in allem – mit der Lebensqualität in Pößneck? (Bitte ankreuzen)

sehr zufrieden	zufrieden	unzufrieden	sehr unzufrieden

Falls Sie umziehen wollen oder müssen: Wo wollen Sie nach dem Umzug wohnen? (Bitte ankreuzen)

Ich werde nicht umziehen	Im selben Stadtteil	In einem anderen Stadtteil	Im Umland von Pößneck	Innerhalb Thüringens	Ein anderer Ort	Das weiß ich noch nicht

Wichtige Themen der Stadtentwicklung

Stadtentwicklung findet in allen erdenklich möglichen Lebensbereichen statt. Ziele und Maßnahmen für die Stadt und ihre Menschen lassen sich verschiedenen Handlungsfeldern zuordnen und so das weitere Handeln besser bestimmen. Wir möchten wissen, welche Aspekte des Stadtlebens für Sie besonders wichtig sind.

In welchem der Handlungsfelder sollte Ihrer Meinung nach mehr in Pößneck passieren? (Wählen Sie Ihre drei wichtigsten Themen aus; bitte ankreuzen)

Wohnen und Städtebau	Wirtschaft und Handel	Freiraum und Umwelt	Soziales und Teilhabe
Dies schließt Themen wie eine nachhaltige Flächennutzung, Sanierung und Neubau sowie Wohnangebote und Wohnungsmarkt ein.	Hier geht es vor allem um Pößneck als starken Arbeits- und Wirtschaftsstandort sowie um die Innenstadt als attraktive Einkaufs- und Begegnungsadresse.	Ausbau und Pflege grüner Infrastrukturen und die Bereitstellung von Erholungs-, Begegnungs- und Freiräumen sind ebenso Thema wie Naturschutz und die Anpassung an den Klimawandel.	Hierzu zählen Aspekte der sozialen Gerechtigkeit, Möglichkeiten der Begegnung und Teilhabe und spezifische Angebote für alle Zielgruppen.

Kultur und Tourismus	Mobilität und Verkehr, Digitalisierung	Kooperation und Kommunikation
Hierbei geht es insbesondere um die Vielfalt und Vitalität kultureller und touristischer Angebote für die Stadt und ihre Gäste.	Die Themen umfassen u.a. den stadtverträglichen Ausbau der Verkehrs-infrastruktur, eine umweltverträgliche Mobilität, Wärme- und Energieversorgung sowie Aspekte der Digitalisierung.	Im Fokus stehen hier lokale wie regionale Partnerschaften und Netzwerke sowie eine offene Kommunikation zwischen der Stadt, den vielfältigen Akteuren und der Bürgerschaft.

Ihre Vorstellung zur Entwicklung der Stadt

Zur nachhaltigen Entwicklung einer Stadt gehören vielfältige Aufgaben. Für Pößneck können dabei bereits einige benannt werden. Welche davon sollten Ihrer Meinung nach besonders im Fokus stehen?

Mit Blick auf die zukünftige Entwicklung unserer Stadt: Wie wichtig ist Ihnen Folgendes? (Bitte ankreuzen)

	sehr wichtig	wichtig	unwichtig	sehr unwichtig	weiß nicht
Pflege des Stadtbilds, der Plätze und Begegnungsorte					
Fortsetzung der Sanierungstätigkeiten					
Umgang mit Gebäudeleerstand					
Sicherung Pößnecks als Wirtschaftsstandort					
Stärkung der Einkaufsinnenstadt					
Umgang mit leeren Läden und Geschäften					
Erhöhung der Grün- und Freiraumqualität					
Potenziale der LAGA 2028 nutzen					

Klima- und Ressourcenschutz					
Weiterentwicklung der Bildungs- und Kulturangebote für alle Zielgruppen					
Mehr touristische Potenziale schaffen und vermarkten					
Ausbau sozialer und Freizeitangebote für Jugendliche und junge Erwachsene					
Leben im Alter erleichtern (z.B. Wohnen, Nahversorgung, Mobilität, Begegnung)					
Erhalt und Optimierung der Anbindung und Taktung des öffentl. Verkehrs					
Ausbau des Rad- und Gehwegenetzes					
Vorantreiben der Digitalisierung (u.a. Bereitstellung digitaler Infrastruktur und digitaler Dienste, öffentl. WLAN-Spots)					
Verbesserung des Stadtimage und dessen Außenwirkung					
Erhalt und Ausbau der bürgerschaftlichen Strukturen in der Stadt (Ehrenamt, Nachbarschaft, Vereinsleben)					
Bewältigung von Zuwanderung und Integration und diese als Chance nutzen					
Möglichkeiten zur Mitgestaltung/Beteiligung					
Etwas anderes und zwar:					

Haben Sie für die Handlungsfelder konkrete Ideen und Vorschläge für Ziele oder Maßnahmen bzw. Projekte? (Bitte stichpunktartig formulieren)

Wohnen und Städtebau	
Wirtschaft und Handel	
Freiraum und Umwelt	
Soziales und Teilhabe	
Kultur und Tourismus	
Mobilität und Verkehr, Digitalisierung	
Kooperation und Kommunikation	
Etwas anderes, nämlich ...	

Wie informieren Sie sich über Projekte, Angebote und allgemein das Geschehen in der Stadt? (Bitte ankreuzen)

Internetauftritt der Stadt	Pößnecker Stadtanzeiger	Soziale Medien (Facebook, Instagram, ...)	Ostthüringer Zeitung	Ratsinformations-dienst	Andere

Herzlichen Dank für Ihre Antworten!

Öffentliche Stellenausschreibungen der Stadt Pößneck

Die Stadtverwaltung Pößneck besetzt zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stellen:

- **Haustechniker mit Schwerpunkt Elektrotechnik (m/w/d),**
- **hauptamtlicher Gerätewart der Freiwilligen Feuerwehr (m/w/d)** sowie
- **Sachbearbeiter EDV (m/w/d)**

Die vollständige Stellenausschreibung finden Sie auf der Homepage der Stadt Pößneck.

www.poessneck.de
(Stadtleben, Stadt, Stellenausschreibungen)

Michael Modde
Bürgermeister

Ihre Ideen für den Pößnecker Jahreskalender 2024

Noch bis zum 17. September 2023 haben Sie die Möglichkeit, sich zu beteiligen. Wir suchen die schönsten Pößnecker Perspektiven, Grafiken/Malereien/Zeichnungen, neue Blickwinkel, besondere Momente. Wichtig ist, dass Ihr Beitrag einen Bezug zu Pößneck hat bzw. Pößnecker Eindrücke reflektiert! Eine Jury wählt nach Einsendeschluss die besten Beiträge für den Jahreskalender 2024 aus.

Weitere Informationen zu den Regularien finden Sie unter www.poessneck.de.

Wir freuen uns auf Ihre Einsendungen!

Städtepartnerschaft mit Topoloveni

Topoloveni ist mit ca. 10.200 Einwohnern eine verhältnismäßig kleine Stadt in der Walachei im Vorland der Südkarpaten und seit Oktober 2022 offiziell die Partnerstadt von Pößneck. Vom 7. bis 14. Juni reiste eine 7-köpfige Delegation der Stadt Pößneck auf Einladung der rumänischen Partnerstadt nach Topoloveni. Die Freundschaft mit Topoloveni besteht bereits seit ein paar Jahren - es gab seit 2018 bereits gegenseitige Besuche - eine entsprechende Absichtserklärung zur Kooperation und Intensivierung der Beziehungen zwischen Pößneck und Topoloveni wurde dann im letzten Jahr am 02. Oktober 2022 zur Festveranstaltung der Städtepartnerschaften im Pößnecker Schützenhaus unterzeichnet.
So kam es jetzt zu einer ersten Delegationsreise nach der Unterzeichnung des Städtepartnerschaftsvertrages von Bürgermeister Michael Modde & Kollegen in die rumänische Karpatenstadt, die anlässlich eines Mountainbike-Festivals erfolgte und bei der Bürgermeister Michael Modde die Gelegenheit nutzte und sich mit seinem rumänischen Amtskollegen u. a. über mögliche Gebiete der zukünftigen Zusammenarbeit austauschte.

Teilnehmer Mountainbike-Festival

„Durch den Erfahrungsaustausch mit anderen Städten können wir viel lernen“, so Bürgermeister Michael Modde. „Das wird in Zeiten der Globalisierung immer wichtiger. Unser Ziel ist es, die lebendigen Partnerschaften wieder mehr ins öffentliche Bewusstsein zu rücken und auch jüngere Menschen für ein Engagement zu gewinnen“. Das soll mit Aktionen, Veranstaltungen mit den Partnerstädten und gegenseitigen Besuchen zum Austausch gelingen, die zukünftig geplant sind. Wir hoffen, dass viele weitere Aktionen, vielleicht auch Vereins-, Schul- und Jugendprojekte in der Zukunft realisiert werden können.
Die Delegation rund um Bürgermeister Modde konnte sich davon überzeugen, dass Rumänien reich an Kultur und Natur ist.

Besonders die ländliche Idylle sowie die unberührte Landschaft des Fagara-Gebirges - einem Teil der Südkarpaten (Naturreservat), wo Braunbären hautnah zu beobachten waren, haben sich der Gruppe eingeprägt.
Aber auch Kulturstädte wie Sibiu (Hermannstadt) und Bukarest mit den prachtvollen Alleen und prunkvollen Bauten haben einen besonderen Charme. Tradition und Moderne liegen nah beieinander.

Mike Schmidt, der 1. Beigeordnete und Inhaber von BikeMike, konnte sich selbst davon überzeugen, wie viel Organisationsgeschick die Topolovenier beim „Topoloveni-Summer-Mountainbike-Festival bewiesen und wurde sogleich von dem Eifer und der Begeisterung sowohl von den Organisatoren als auch den Teilnehmern angesteckt. So wurde die Idee geboren, vielleicht schon im kommenden Jahr eine ähnliche Veranstaltung in Pößneck zu planen und durchzuführen, bei der der Spaß für die gesamte Familie nicht zu kurz kommt.
Die Gastfreundschaft, Geselligkeit und Herzlichkeit der Menschen war allseits spürbar und teilweise überwältigend.
In Topoloveni gab es die Gelegenheit, städtische Einrichtungen wie Kindergarten und Schule zu besuchen, aber auch die staatliche und ehrenamtliche Feuerwehr, den Wochenmarkt, wo alle Güter des täglichen Bedarfs feilgeboten werden, sowie den hiesigen Topoloveni-Bike-Club. Es war beeindruckend, was in Topoloveni in den letzten Jahren geschaffen wurde und welche Möglichkeiten es gibt.

Wir sind außerordentlich dankbar für diese Möglichkeit des Austauschs und möchten nochmal ein Herzliches Dankeschön an unsere Freunde in Topoloveni richten.

Alle Teilnehmer der Reise sind sich einig:
RUMÄNIEN HAT EINIGES ZU BIETEN UND IST IN JEDEM FALL EINE REISE WERT!

Herzlicher Empfang von BGM Gheorghiță Boțârcâ und seinen Mitarbeitern sowie Daniél Vlad.
Fotos: Stadt Pößneck

1. ORLA-Radeltag

Am Sonntag, dem 02. Juli, fand zum ersten Mal der neu ins Leben gerufene ORLA-Radeltag statt, den die Städte Triptis, Neustadt (Orla) und Pößneck gemeinsam mit den umliegenden Gemeinden des Orla-Radwegs veranstalteten. Hunderte Radfahrer folgten dem Ruf der Veranstalter und nutzen die Gelegenheit, um bei bestem Radelwetter die Strecke zu erkunden, sich alle Stempel abzuholen, die einzelnen Sehenswürdigkeiten zu entdecken und um an allen anderen Aktionen entlang der Route teilzunehmen.
Ein großer Dank gilt allen Beteiligten, die geholfen haben, diesen Tag mit zu planen, zu gestalten, umzusetzen und ihn so zu einem erfolgreichen „Etappensieg“ auf dem gemeinsamen Weg zur Landesgartenschau 2028 werden zu lassen. Es gab viel positives Feedback und natürlich auch den ein oder anderen Wunsch für das nächste Mal. Dies sowohl von den Teilnehmern als auch von den Helfern aus den verscheiden Städten, Gemeinden und Vereinen.
Wir nehmen Hinweise gern ins zukünftige Konzept mit auf, denn eines steht schon jetzt fest! Auch im nächsten Jahr wird es am ersten Julisonntag (07.07.) wieder einen gemeinsamen ORLA-Radeltag geben.

Fotos: Stadt Pößneck

FB Kultur

Erscheinungstermin

der nächsten Ausgabe des Stadtanzeigers

Freitag, 18.08.2023

Redaktionsschluss

Dienstag, 08.08.2023, 16:00 Uhr

Alle Inhalte bitte digital liefern (keine PDF).
Texte bitte möglichst kurz fassen mit maximal 1 Foto.

E-Mail-Adresse der Redaktion:
stadtanzeiger@poessneck.de

Es besteht kein Rechtsanspruch auf Abdruck!
Wir behalten uns Kürzungen und Änderungen vor.

***

In unserem Online-Archiv unter www.poessneck.de finden Sie nicht nur das jeweils aktuelle Heft, sondern sämtliche Ausgaben seit 2006 sowie die Stadtanzeiger-Redaktionsschluss-Terminplanung.

Impressum

„Pößnecker Stadtanzeiger“
Herausgeber: Stadt Pößneck, Markt 1, 07381 Pößneck, Tel. 03647/500-0 **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für den Textteil:** der Bürgermeister der Stadt Pößneck, Michael Modde, Markt 1, 07381 Pößneck **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Daniel Wolf, erreichbar unter Tel.: 0174 / 9240921, E-Mail: d.wolf@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** in der Regel monatlich, kostenlos an die Haushalte im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,00 € (inkl. Porto und gesetzlicher MWSt.) beim Verlag bestellen. **Hinweis**: Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Familiennachrichten

Gratulation zur Eheschließung

16.06.2023	Pößneck David Berndt und Nancy Masch mit Hannah und Emily
23.06.2023	Pößneck Christian Stahl und Lisa Stahl, geb. Hehne mit Jolien und Luca
24.06.2023	Pößneck Marko Kaapke und Nadine Kaapke, geb. Frühbeis
01.07.2023	Pößneck David Müller und Stephanie Müller, geb. Bräutigam mit Sophia und Joleen
01.07.2023	Pößneck Johannes Neuber und Lena Neuber, geb. Götze
07.07.2023	Pößneck David Herzog, geb. Chamizo und Lisa Herzog mit Luna Haydee und Meleyka Zeyno

Sterbefälle

29.05.2023	Stadtroda	Magdalene Große, geb. Fötsch
30.05.2023	Pößneck	Horst Schmeiser
30.05.2023	Pößneck	Ingeburg Strelau, geb. Bergner
30.05.2023	Pößneck	Erna Hildegard Linke, geb. Graul
30.05.2023	Pößneck	Wilfried Naumoff
01.06.2023	Neustadt/Orla	Jutta Döpel, geb. Drechsel
03.06.2023	Ahrenshoop	Peter Kunstmann
05.06.2023	Pößneck	Rudolf Franz
07.06.2023	Saalfeld/ Saale	Dietmar Franke
08.06.2023	Pößneck	Kurt Müller
13.06.2023	Pößneck	Irmgard Maria Schröter, geb. Fitzek
13.06.2023	Saalfeld/ Saale	Dieter Fritzsche
16.06.2023	Pößneck	Helga Ost, geb. Braunreuther
17.06.2023	Pößneck	Inge Streitberger
20.06.2023	Pößneck	Eckhardt Wendt
22.06.2023	Saalfeld/ Saale	Uwe Sieg
25.06.2023	Pößneck	Karlheinz Rainer Bernhardt
26.06.2023	Bad Berka	Günter Walter
27.06.2023	Pößneck	Erika Christa Munzert

Aktuelles aus Pößneck

„Leben im Gleichschritt - Pößneck in den Jahren des Nationalsozialismus“

Mit diesem Sonderheft der „Pößnecker Heimatblätter“ von Karl Ernst liegt erstmals eine geschlossene Darstellung der Ereignisse zwischen 1933 und 1945 unserer Heimatstadt vor. Der Autor versucht auf den 250 Seiten des vorliegenden Heftes, die Menschen und die Ereignisse in der Stadt in ihrer Zeit und mit ihren Erlebnissen und Handlungen zu beschreiben sowie Entwicklungen aufzuzeigen, die die nachfolgenden Generationen mit dem abstrahierenden Blick zurück in die Geschichte einzuordnen verstehen. Nach zwölf Jahren nationalsozialistischer Herrschaft waren viele klüger. Oft hatte sich in die persönlichen Erfahrungen viel Leid gemischt. Bei manchen dauerte der Erkenntnisprozess sehr lange oder blieb manchmal bis in die Gegenwart unvollendet. Schuld, Furcht und Scham breiteten viele Jahrzehnte einen Mantel des Schweigens über diese Jahre und vor allem über das Alltagsleben aus.

Der von den Nationalsozialisten erhobene Machtanspruch war total. Er umfasste alle Bereiche und erstreckte sich vor allem auf die Menschen. Von Verfolgung politischer Gegner, Verboten und Gleichschaltung, Erpressung, Drohungen und Zwang war der Beginn der Herrschaft von der ersten Stunde an geprägt. Jeder musste sich den verkündeten Regeln unterordnen, soweit er nicht Ausgrenzung und Verfolgung in Kauf nehmen wollte. Auf diese Weise wurde eine Atmosphäre der Angst, Zurückhaltung, des Schweigens und des Zurückziehens geschaffen. Doch damit allein ist nicht erklärbar, dass die Nationalsozialisten binnen kürzester Zeit eine wahrnehmbare Akzeptanz in der Bevölkerung erreichten. Die Pößnecker kamen in Massen freiwillig zu den Kundgebungen und jubelten den Rednern für ihre Propagandareden zu. Sie standen begeistert am Straßenrand und beklatschten den Vorbeimarsch der NS-Formationen. Was veränderte sich in ihrem Leben, dass immer mehr dem Propagandafeuer Glauben schenkten? Mit welchen Mechanismen gelang es, über Jahre hinweg die Bevölkerung zu manipulieren, wegzusehen, Einschränkungen hinzunehmen, mitzumachen? Es gab also noch eine zweite Seite der Machtausübung, und diese beschrieben die Propagandisten in der Zeitung mit „Das Ringen um die Seelen“. Sie forderten massenwirksam ein „Leben im Gleichschritt“ auf allen Gebieten und im Interesse der sogenannten „Volksgemeinschaft“. Es waren Maßnahmen, die das Alltagsleben betrafen und die in den Familien ankamen. Die NSDAP und der Pößnecker Stadtrat unter Führung des Bürgermeisters Hans Duphorn setzten alles daran, Pößneck zu einer nationalsozialistischen Musterstadt zu entwickeln. Die politische Arbeit „vor Ort“, Fürsorge, die Verkündung der Schaffung einer Volksgemeinschaft statt Klassenkampf sowie das immer wieder gebrauchte Argument eines „erlebbaren Sozialismus“, eines „Sozialismus der Tat“, verfehlten auch in vielen Arbeiterfamilien, die sich noch kurz vorher dem Klassenkampf verschworen fühlten, nicht ihre Wirkung. Raus aus dem Elend der Weltwirtschaftskrise! Arbeit und Brot! Keiner soll hungern oder frieren…!
In der erlebbaren Politik griffen diese beiden Seiten der nationalsozialistischen Machtausübung wie die Zähne eines Reißverschlusses ineinander.
Die umfangreichen Recherchen in den Jahrgängen der „Pößnecker Zeitung“ und in den Dokumenten des Stadt- sowie Kirchenarchivs offenbarten viele bisher weitgehend unbekannte und oftmals überraschende Fakten und stellen eine Bereicherung des konkreten Wissens über diese Zeit der Stadtgeschichte dar.

Das Sonderheft der „Pößnecker Heimatblätter“ ist in der Stadtinformation, in der Buchhandlung Müller (Krautgasse 8) und in der Buchhandlung am Markt sowie bei Foto Peterlein und dem Schuh- und Schlüsseldienst von Katrin Lösche, Malmsgelänge 2 (Gewerbegebäude Rewe), zu erwerben.
Karl Ernst

Die offizielle Präsantation des Sonderheftes findet am 22. Juli um 15:00 Uhr im Museum642 statt. Eintritt 5 Euro

Veranstaltungstipps

Kabinettausstellung im Rathaus verlängert

Konzertfotografien von Mario Keim noch bis 18. August zu sehen

Die Kabinettausstellung mit Konzertfotografien von Mario Keim geht in die Verlängerung. Die Arbeiten sind noch bis 18. August 2023 während der Sprechzeiten im Pößnecker Rathaus zu sehen:

Montag, Mittwoch, Freitag	von 9 bis 12 Uhr,
Dienstag	von 9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr,
Donnerstag	von 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr.

Der Eintritt ist frei.

Mario Keim ermöglicht zum zweiten Mal nach 2017 im Pößnecker Rathaus Einblicke in das Hobby Konzertfotografie, das er seit 1990 betreibt. Fotografie und Musik vereinen jeweils Emotionalität, die sich in den Fotos widerspiegelt.

FB Kultur

Schützenhaus

22. September 2023 | 20:00 Uhr
2. Tanzabend „Let´s Dance“ im Schützenhaus Pößneck
Na? Ohrwurm gefällig? Wippt das Bein schon mit? Dann ist unser Tanzabend genau das Richtige! Zusammen tanzen zu der guten Musik der 70er, 80er und 90er-Jahre mit der Diskothek Landgraf.
Tickets gibt es in der Tourist-Information Pößneck (ab 28.08 wieder im Stadtbad) für 11,00 €.
Einlass: 19:00 Uhr| Beginn: 20:00 Uhr

27. Oktober 2023 | 20:00 Uhr
Puhdys Quaster & Friends mit den Ost Rock Legenden

Foto: Pyromaniacs Martin Konzerte

Ex-Puhdys-Gitarrist und Sänger Dieter „Quaster“ Hertrampf kehrt zu seinen musikalischen Wurzeln zurück. Quaster stand als Ur-Puhdy 45 Jahre auf den Rockbühnen dieser Welt und prägte die Musik einer ganzen Generation. Mit der neuen Konzertproduktion gibt es neben einem Unplugged-Teil, indem er aus seinem Leben erzählt und musiziert, eine noch nicht dagewesene Ost-Rock-Show der Superlative mit den Legenden des Ostrock wie **Thomas Fritzsching von Silly**, **Hans Joachim Schweda** und **Stefan Schirrmacher von Neumis Rock Circus**, **Delle Kriese von Renft**, **Andreas Leuschner von Electra**, **Jörg Mischke ehemals Gundermann** und **Thomas Martin von der legendären Horst Krüger Band (Die Tagesreise)**. Neben den großen Hits des Ostrock gibt es natürlich im Finale mit der großen Band gemeinsam bekannte Puhdys-Hits zu hören, welche den Zeitgeist einer gesamten Generation verkörpern. Puhdys Quaster & Friends und die legendären Ostrocker bieten eine Zeitreise durch den Ostrock, ein Feuerwerk der Emotionen, ein Konzerterlebnis mit unvergesslicher Live-Atmosphäre und einem garantierten Gänsehaut-Feeling.

04. November 2023 | 19:30 Uhr
Thüringens Landfrau ‚de Martha‘ präsentiert:
Joy Peters - die große Stimme der Travestie

Die Stimme der Travestie - einmalig großartig - erstmals in Pößneck. Zusammen mit der Landfrau Nr. 1 in Thüringen - „Das Lachen nimmt kein Ende“. Da muss man dabei sein. 3 h Spaß, Musik und einzigartige Unterhaltung - Entertainment pur. *Karten gibt es an jeder VVK Stelle.*

Foto: Management

25. November 2023 | 16:00 Uhr
Pittiplatsch auf Reisen

Bild: Show Express Könnern

Der liebe Pittiplatsch hat Geburtstag. Fast 60 Jahre sind nun schon seit seinem ersten Fernsehauftritt 1962 im „Abendgruß“ des Sandmännchens vergangen.
Zu aller Freude treibt er nach wie vor seinen Unfug. Nicht nur auf dem Bildschirm, sondern auch auf Tournee. Sein Kopf ist voller verrückter Ideen. Er wundert sich über alles, was er nicht kennt mit „Ach du meine Nase“, er ist ein bisschen vorlaut, teils frech aber nicht böse, ist am Ende doch einsichtig und dann wieder der liebe Pittiplatsch. Mit einem ausrangierten Eisenbahnwaggon geht’s in seiner Bühnenshow auf Reisen. Zu den Fahrgästen zählen u. a. Schnatterinchen, Herr Fuchs & Frau Elster (sie haben versprochen, sich nicht zu zanken), Mauz & Hoppel, der Mischka-Bär, Moppi und natürlich Pittiplatsch.

Neu im Vorverkauf:
Adventskonzert der Musikschule: 03. Dezember 2023 | 18:00 Uhr
Sarah Lesch: 09. Dezember 2023| 20:00 Uhr

Pößnecker Sonntagsstreifzug im Juli

Sonntagsstreifzug zum Pößnecker Brau- und Schankwesen
Sonntag, 23. Juli 2023, 13:30 Uhr
Treff: Markt

Foto: Stadtarchiv Pößneck

Das Brauen von Bier gehörte seit altersher zu den Gewohnheiten der Pößnecker, war es doch das „beste und fürnehmeste Nahrungsmittel“. So wurde das Bier jedenfalls in der Brauordnung von 1656 beschrieben.

Auch aus der ältesten Stadtordnung von Pößneck aus dem Jahr 1320 geht hervor, dass schon gebraut wurde. Getreide und Hopfen wurden auf den umliegenden Feldern angebaut, Bier wurde gebraut, ausgeschenkt, verkauft und natürlich auch getrunken. Aber nicht nur Bier, sondern auch Wein aus näherer und weiterer Umgebung war ein beliebtes Getränk. Die Abgaben auf den Handel und den Ausschank mit Bier und Wein füllte die Stadtkasse.

Welche Regeln galten hier? Wo wurde überall Wein und Bier ausgeschenkt? Wie wurden die nicht unbeträchtlichen Mengen gelagert? Welche Geschichten gibt es zu erzählen? All dies und noch mehr können Sie auf einem kurzweiligen Sonntagsstreifzug mit Stadtführerin Beate Sickel „Zur Geschichte des Pößnecker Brau- und Schankwesens“ erfahren.

Museum 642 Pößnecker Stadtgeschichte & Tourist-Information

Klosterplatz 2-4-6 | Tel.: 03647 412295
E-Mail: museum@poessneck.de | touristinfo@poessneck.de
Internet: www.museum642.de | www.poessneck.de

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Fr, Sa:	11:00 - 16:00 Uhr
Do:	11:00 - 18:00 Uhr
So:	13:00 - 17:00 Uhr
Mi und an Feiertagen:	geschlossen

Unsere Leistungen:
- Touristische Beratung zu Pößneck und der Region
- Stadt-, Museums- und Schaudruckerei-Führungen
- Kulturvermittelnde Angebote für Kinder und Jugendliche
- Gastgeberverzeichnis Pößneck und Umgebung
- Publikationen und Souvenirs
- Kartenvorverkauf für Veranstaltungen in Pößneck, Saalfeld, Rudolstadt und Bad Blankenburg sowie über den Ticket Shop Thüringen
- Thüringer Wald Card
- Fischerei-Erlaubnisscheine und vieles mehr…

Landschaften zum Schwelgen in alten Zeiten

Katalog über Friedrich Wagner - ein Künstler und Zeitgenosse Goethes - erschienen

Foto: Stadt Pößneck

Im *Museum642 - Pößnecker Stadtgeschichte* kann noch bis zum 31.12.2023 die Sonderschau „Friedrich Wagner - Ein Pößnecker Künstler der Goethezeit“ besichtigt werden. Parallel zur Ausstellung ist ein knapp 50-seitiger Katalog erschienen, der zahlreiche historische Ortsansichten, - so zum Beispiel von Rudolstadt, Uhlstädt, Blankenburg, Weimar, der Gegend um Orlamünde, Jena, aber auch markante Einzelbauwerke wie zum Beispiel die Klosterruine Paulinzella, die Schlösser Ettersburg bei Weimar sowie Schwarzburg bei Bechstedt, den Rechen im Schwarzatal oder auch die Tautenburg zeigt.
Bei den Originalen selbst handelt es sich um kleinteilig-filigrane Ansichten, genauer: Radierungen, die auch Ruinen, Tempel, Grotten und Brücken stets von der Natur eingefasst zeigen. Belebt werden sie darüber hinaus von Staffage- und Rückfiguren. Die zahlreichen kleinen Details laden den Betrachter dazu ein, alles nach und nach zu entdecken und so selbst immer tiefer in die Landschaft einzutauchen. Die teils bekannten Blicke können mit Hilfe des Katalogs nun mit wacherem Auge inspiziert werden. So bietet sich auch die Möglichkeit an, die Sichtachsen, die der Künstler Wagner einst wählte, im Zuge eigener Wanderungen und Reisen aufzusuchen und mit dem heutigen Erscheinungsbild zu vergleichen.
Die Ausstellung wie auch der Katalog leben von zahlreichen pittoresken Bildern, wobei viele der grafischen Blätter per Hand koloriert wurden. Die Ansichten entführen in eine längst vergangene Zeit, in der man noch mit Kutsche und demnach langsamer unterwegs war, sodass Orte links und rechts des Weges noch viel stärker verinnerlicht werden konnten. Für den Künstler, so mag man nachempfinden, war der Weg somit das eigentliche Ziel.
Ein wissenschaftlich fundierter Text zum wiederentdeckten und in Pößneck tätigen Buchbinder Friedrich Wagner sowie zur Mode der Stammbücher mitsamt darin enthaltenen Freundschaftsmotiven sowie sehr seltenen Karikaturen gibt darüber hinaus einen interessanten Einblick in die Gepflogenheiten jener Zeit.

Selbstverständlich wurde auch Pößneck mit Jüdewein sowie die nähere Umgebung mit Langenorla, Oppurg, der Burg Ranis, dem Schloss Ziegenrück sowie Schloss Brandenstein mit Hingabe von Wagner verewigt und damit bedacht. Der Katalog ist ein schönes Geschenk für Freunde und Familie wie auch ein Gruß aus der Heimat. Der mit finanzieller Hilfe der Thüringer Staatskanzlei gedruckte Katalog ist für 10 € an der Stadtinformation Pößneck erhältlich.

FB Kultur

Stadtbibliothek Bilke

Klosterplatz 1 | Tel.: 03647 500320
E-Mail: bibliothek@poessneck.de
Internet: www.bilke-poessneck.de

Öffnungszeiten:

Montag:	11:00 - 17:00 Uhr
Dienstag:	11:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	11:00 - 18:00 Uhr
Freitag:	11:00 - 16:00 Uhr
Samstag:	09:00 - 12:00 Uhr
Sonntag und an Feiertagen:	geschlossen

Außerhalb der Öffnungszeiten ist eine Medienrückgabe rund um die Uhr am neuen Medien-Rückgabekasten vor der Stadtbibliothek möglich. Darüber hinaus ist das Onleihe-Angebot der Bibliothek über www.thuebibnet.de verfügbar.

Ich bin eine Leseratte

Die Stadtbibliothek Bilke und die Kreissparkasse Saale-Orla laden zum Freizeit-Leseprojekt ein

Auch in diesem Jahr heißt es wieder: „Leseratten gesucht in den Klassen 3 - 6“. Mit Beginn der Sommerferien startet in Pößneck das beliebte Freizeit-Leseprojekt „Ich bin eine Leseratte“. Seit 2008 macht die Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen gemeinsam mit den örtlichen Sparkassen und der Landesfachstelle für Bibliotheken in Thüringen diese Initiative möglich.
Lesen macht nur richtig Spaß, wenn kein schulischer Druck dahinter steht. Aus diesem Grund kommt Bibliotheken bei der Vermittlung kultureller Werte an Kinder eine besondere Rolle zu. Sie sollen animiert werden, eigenen „literarischen Kritikerverstand“ zu entwickeln und sich kreativ mit dem Lesestoff auseinanderzusetzen.
Damit möglichst viele Kinder teilnehmen und sich als „richtige“ Leseratten erweisen können, steht in der Stadtbibliothek ab sofort ein reich gefülltes Bücherregal mit sechs ausgewählten Titeln bereit:

Foto: Stadt Pößneck

- Tiina Nopola, Sinikka Nopola: Chaoskrümel & Nervensäge - Die Hühner sind los!. arsEdition 2023
- Ola Woldańska-Płocińska: Das grosse Buch vom Essen.
- Karen Owen: Elli und der Spion der Lüfte. Gulliver 2023
- Salah Naoura: Das Schloss der Smartphone-Waisen. Carlsen 2022 & Hanser 2023
- Edgar Rai: Kiosk, Chaos, Canal Grande. dtv 2023
- William Sutcliffe: Grüner wird’s nicht - Der Sommer in dem ich die Welt rettete. arsEdition 2023

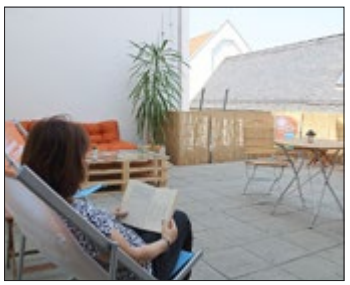
Alle interessierten Leser sind dazu aufgerufen, sich mindestens ein Buch auszusuchen sowie sich ein Mitmachheft mit Fragebögen zu sichern.

Bis zu den Herbstferien bleibt Zeit, den Lesestoff zu bewerten. **Für besonders eifrige „Leseratten“ loben die Sparkassen-Kulturstiftung, Kreissparkasse Saale-Orla und die Bilke Preise aus: Zu gewinnen gibt es Büchergutscheine sowie Sachpreise.**

Der Termin der Preisverleihung findet am 25.10.2023, ab 15:30 Uhr statt. Zum Lesefest gibt es zusätzlich ein Gruselerlebnis der fröhlichen Art. Frank Kreisler liest aus seinen vergnüglichen Gruselgeschichten vor, in denen allerlei seltsame und gruselige Gestalten vorkommen.

FB Kultur

Einladende und neu eingerichtete Sommerterrasse in der Bilke



Wer den Sommer in der Stadt - mitten im Herzen von Pößneck - entspannt genießen möchte, findet einen bisher unbekannten Ort in der Bilke: Die Terrasse im 1. OG. Direkt vom Lesesaal aus führt eine Tür auf die zum Rathaus hin gelegene Terrasse. Sie bietet mittags ein entspanntes schattiges Plätzchen mit Liegestühlen, Loungegruppe und Bistrotischen und einen bisher weitgegend unbekannt gebliebenen Blick auf das Rathaus. Kommen Sie gern vorbei, um eine Auszeit von der Hitze und Hektik der Stadt zu genießen. Wer möchte, kann sich mit einem Glas Wasser, Eistee sowie einem frisch gebrühten Kaffee oder Tee aus dem Lesecafé erfrischen.

Finanziert wurden die neuen Möbel aus dem Bundesförderprogramm „Vor Ort für Alle“ des Deutschen Bibliotheksverbandes dbv und Spendenmitteln des Freundeskreises der Stadtbibliothek Bilke e. V., für die wir uns herzlich bedanken möchten.

FB Kultur

Gefördert durch: Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Vor Ort für Alle Soforthilfeprogramm Bibliotheken

„Die Schönsten Deutschen Bücher 2023“

06. September - 23. September 2023
Ausstellungseröffnung: 06.09.2023, 18:30 Uhr
mit Frank Mylius und Martina Rübesam, Eintritt frei

Die von der Stiftung Buchkunst 2023 als vorbildlich in Gestaltung, Konzeption und Verarbeitung prämierten „Schönsten Deutschen Bücher“ gibt es auch in diesem Jahr wieder zuallererst in der Stadtbibliothek Bilke Pößneck zu sehen!

stiftungbuchkunst die schönsten deutschen bücher

Wir laden Sie am 06. September um 18:30 Uhr herzlich dazu ein, in der Bilke mit Frank Mylius aus Expertensicht der Druck- und Buchherstellung und Martina Rübesam aus Leserinnensicht alle Prämierten zu entdecken und sich ein eigenes Urteil zu bilden. Die Ausstellung kann anschließend während der Öffnungszeiten der Bibliothek bis zum 23. September besichtigt werden. Anfassen und Blättern sind dabei ausdrücklich erlaubt. Eintritt frei.

FB Kultur

Aus Kindergärten und Schulen

Wiesenfest im Kindergarten „Am Sonnenhügel“

Bei herrlichem Sonnenschein haben wir am 14. Juni in unserem Garten gemeinsam mit allen Familien ein Wiesenfest gefeiert. Bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen konnten Kinder und Erwachsene auf dem Gelände verschiedene Stationen besuchen. So gab es eine Ausstellung über die Aktivitäten der vergangenen Wochen, ein Wiesenquiz, einen Schmetterlingsparcour, einen Imkerstand sowie Gelegenheiten zum Schminken, Malen und Puzzeln.
Ein besonderer Höhepunkt war der Besuch der Lamas und Alpakas vom Althof aus Oberwellenborn. In der Wiesenhütte konnten sich die Kinder entspannen.
Das Losglück an der Tombola rundete den Nachmittag perfekt ab.

Fotos: KITA Schlettwein

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Unterstützern und Sponsoren, die zum guten Gelingen dieses Festes beigetragen haben.

Das Team vom Kindergarten „Am Sonnenhügel“

Sportnachrichten

Pößnecker Bäder

Sommeröffnungszeiten 2023

Stadtbad Schwimmbad:

01. Juli bis 27. August geschlossen

Freibad - Bad am Wald:

Montag - Sonntag: 10:00 - 20:00 Uhr

Aktuelle Informationen unter
www.poessnecker-baeder.de

Kirchliche Nachrichten

Kirchliche Nachrichten Evang.-Luth. Kirchengemeinde Pößneck:

Kirchplatz 13
Pfarrer J. Reichmann, Tel. 03647 504415
Stadtkirchenamt D. Müller,
Tel. 03647 412280, Fax: 03647 504414

Gottesdienste

sonntags: 10:00 Uhr

Kirchenmusik

Kantorei:
Probe nach Absprache

Kinderchor:
nach Absprache in Kooperation mit dem Schiff

Konzert des Thüringer Orgelsommers „Friedenslichter“
Stadtkirche Pößneck| Do., 20. Juli| 19:30 Uhr
Konzert für Orgel und Violine;
Dietrich Modersohn (Orgel); Hanna Mokanu (Violine)
Eintritt: 12,00 €

Kirchgemeindeverband Krölpa-Öpitz

Ev. Pfarramt Krölpa; Martin-Luther-Str. 6, 07387 Krölpa
Pastorin Ute Thalmann, Tel. 03647 413707

Gottesdienste:

16.07.	10:00 Uhr	Trannroda
23.07.	10:00 Uhr	Friedebach
30.07.	09:00 Uhr	Öpitz
	10:00 Uhr	Herschdorf
06.08.	14:00 Uhr	Krölpa (Hl. Abendmahl)
13.08.	09:00 Uhr	Öpitz
	10:00 Uhr	Hütten
20.08.	14:00 Uhr	Kirchenruine Töpfersdorf (Wald-GD)

Gemeindenachmittage

Do, 03.08. ab 13:00 Uhr (Ausfahrt nur auf Anmldg.(begrenzt)

Kirchenchor:

Mi., 16:00 UhrPfarrhaus Krölpa

Katholische Pfarrgemeinde St. Marien

Kath. Pfarrgemeinde St. Marien; Ernst-Thälmann-Straße 6;
07806 Neustadt an der Orla| Tel. 036481 - 23152|
kath-kirche-neustadt-orla@gmx.de
Kirchort Pößneck
Pfarrkirche St. Josef, Straße des Friedens 43;
Pfr. Wietrzniok, Tel.: 03647-412238

Heilige Messe in Pößneck:

samstags:	10:00 Uhr	30.07.
sonntags:	10:00 Uhr	16./23.07. & 06./13./20.08.
dienstags:	17:00 Uhr	18./25.07. & 01./08./15.08.

Landeskirchliche Gemeinschaft Pößneck

Neustädter Straße 23
Matthias Hubich, Tel.: 03647 416712
Veranstaltungsort: Schulplatz 2

Gottesdienste:

Sa., 15.07. (Jüdeweiner Kirche mit Taufen)
So., 23.07. & 06.08.

Bibelgespräch

Mi., 19.07. & 02./09./16.08

Ausflug

So., 13.08. (mit Andacht; Infos kommen noch)

Neuapostolische Kirche GZ Rockendorf

Friedebacher Straße 26a
Gemeindeleiter Ralf Franz, Tel.: 03647 442547

Gottesdienste:

sonntags: 10:00 Uhr
16./23./30.07. und 06./13.08.
23.07.: GD mit Apostel Wittich/Hermsdorf
(per Videoübertragung)
mittwochs im 14-tägigen Wechsel: 19:30 Uhr
26.07. und 09.08.

Jehovas Zeugen

Königreichssaal Pößneck, Flurstraße 3;
Tel.: 03647 449291 oder per Videokonferenz
(bitte die Zugangsdaten erfragen).
Jeder ist herzlich eingeladen.

Freitag, 18:30 Uhr und Sonntag, 10:00 Uhr
Kongress der Zeugen Jehovas „Übt Geduld“!
18.-20.08. in unserem Kongresssaal in Glauchau.
Weitere Informationen telefonisch oder unter jw.org.

***

Alle weiteren Informationen bzw. Änderungen entnehmen Sie bitte den Schaukästen an den Kirchen sowie der Tagespresse.
Wir wünschen allen Gemeindemitgliedern eine schöne und erholsame Ferien- und Urlaubszeit!

Vielfalt zum Gemeindejubiläum

„135 Jahre Neuapostolische Kirche in der Saale-Orla-Region“

Traditionell aller fünf Jahre gedenken die Christen der Neuapostolischen Kirche in der Saale-Orla-Region der ersten Thüringer Gemeindegründung im Jahre 1888 in Ranis. Von hier ausgehend wurden auch in Neustadt/Orla, Krölpa, Rockendorf und Pößneck Versammlungsstätten errichtet, die sich heute alle im Gemeindezentrum Rockendorf vereinen.
Hier wurde am Sonntag, dem 25. Juni 2023 gemeinsam mit einer Gastgemeinde aus Jößnitz/Vogtland, die in diesem Jahr ihr 75-stes Jubiläum begeht, ein Gottesdienst und im Anschluss ein fröhliches Fest gefeiert. Ein stimmgewaltiger gemischter Chor begeisterte die Zuhörer mit Lob- und Dankgesängen in der gut gefüllten Kirche (74 Teilnehmer) genauso wie die Kinder mit ihren Liedern und Percussion-Instrumenten.
Der Gemeindeleiter Ralf Franz verlieh seiner Freude über den Festtag Ausdruck mit den Worten: “Schön, dass ihr da seid.“ Ein geselliger Teil bot anschließend den Rahmen für gute Gespräche. Nach einem fröhlichen Schmaus ging es zur Besichtigung der in Sichtweite gelegenen Evangelischen Kirche - mit einer besonders für die Kinder abenteuerlichen Besteigung des Turmes - sowie des kühlen Kellergewölbes im Pfarrhaus.Für die freundliche Genehmigung ein herzliches Dankeschön an Frau Pfarrerin Ute Thalmann sowie Herrn Müller, der uns als Gemeinderatsvorsitzender die Historie und Schätze der kleinen Kirche sehr interessant nahebrachte. Respektvoll schätzen wir die großartige ehrenamtliche Arbeit zum Erhalt des Denkmals und der christlichen Gemeinde und wünschen für zukünftige Projekte gutes Gelingen. Die historisch wertvolle Orgel wurde mit dem Choral „Eine feste Burg ist unser Gott“ zum Klingen gebracht. Durch Freude und Gemeinschaft gestärkt klang dieses Jubiläum aus.

Foto/Text: A.K

Vereine und Verbände

4. Pößnecker Straßenrennen und Oldtimertreffen - ein Erfolg

Foto: MotorsportvorOrt/Sven Schmutzler

Am Samstag, dem 01. Juli konnten rund 300 Oldtimerfahrzeuge im Lutschgenpark bestaunt werden. Zahlreiche Besucher pilgerten bei schönstem Wetter durch das Gelände und erfreuten sich an den unterschiedlichsten Fahrzeugen. Am Sonntag, dem 02. Juli ertönten dann die Motoren und Pößneck wurde zum kleinen Monaco.
Über 110 Fahrzeuge hatten sich für den Rundkurs eingeschrieben. Start war an der Shedhalle. Die Strecke führte von dort entlang der Bundesstraße in Richtung Neustadt zum Kreisverkehr am unteren Bahnhof. Über die Kreuzung an der AOK sowie der Kreuzung am Netto, ging es wieder zurück zur Shedhalle. Rund 2.000 Besucher verfolgten begeistert das Geschehen entlang der Strecke.

MSC Pößneck e. V.

Sonstige Mitteilungen

Crowdfunding - jetzt spenden

Ihr Verein benötigt dringend neue Geräte, Trainingsanzüge oder sonstiges Equipment?! Die Finanzierung innerhalb der Gemeinschaft gestaltet sich jedoch schwierig?!
Alle Informationen zum Thema Crowdfunding finden Sie unter www.vb-vso.de/crowdfunding.
Pro eingereichter Spende (ab 20 Euro) unterstützt die Genossenschaftsbank mit jeweils 5 Euro im Co-Funding das Projekt.

Volksbank Vogtland-Saale-Orla eG

Veranstaltungskalender

Juli/August

bis 18.08. *Rathaus - Kabinettausstellung:*
Konzertfotos von Mario Keim -> verlängert
Die Ausstellung kann zu den Sprechzeiten des Rathauses besucht werden:
Mo-Fr: 09-12 Uhr; Di: 13-18 Uhr.
Der Eintritt ist frei.

14.05. - 31.12. *Museum642 - Pößnecker Stadtgeschichte*
Sonderausstellung „Friedrich Wagner - Ein Pößnecker Künstler der Goethezeit“.
Mit Einblicken in die Tradition des Stammbuches sowie zahlreichen Ortsansichten aus der näheren Umgebung.

bis 30.07. *Tante Irma Museum Hummelshain*
Sonderausstellung
„Wohin selbst der Kaiser zu Fuß ging…“
Im Mittelpunkt der Ausstellung stehen profane Themen rund um die Jahrtausende alte Geschichte des „Müssens“ und der Toilette.
sonntags: 14-16 Uhr. Individuelle Besuchstermine für Gruppen. Barrierefrei.

14. - 16.07. 16:00 Uhr *Artenschutzzentrum Ranis; Preißnitzberg*
Obstbaumschnitt für den Hausgebrauch
Sommerschnitt - 3. Teil: Der Sommerschnitt ist besonders geeignet, starkwüchsige Bäume zu schneiden, ohne dass Sie beim nächsten Austrieb mit einer Vielzahl von sogenannten „Wasserschossern“ rechnen müssen.
Referentin: Ariane Viller; Anmeldung erforderlich: VHS SOK, Tel.: 03663 488 144 oder info@vhs-sok.de

15.07. 17:00 Uhr *Schloss Burgk*
Thüringer Orgelsommer - Silberklang
(Jörg Reddin (Orgel) mit J. S. Bach, H. Bach, G. Böhm);
Eintritt: 10 €

20.07. 19:30 Uhr *Stadtkirche St. Bartholomäus Pößneck*
Thüringer Orgelsommer - Friedenslichter
Dietrich Modersohn, Jena (Orgel); Hanna Mokanu, Ukraine (Violine); mit Leontiev, Reger, Rheinberger, Boellmann
(in Zusammenarbeit mit Musicans help Musicans);
Eintritt: 12 €

23.07. 13:30 Uhr *Treff: Markt Pößneck*
Pößnecker Sonntagsstreifzug
„Das Pößnecker Schank- und Brauwesen“,
Stadtführerin: Beate Sickel;
Tickets (3,50 € Erw., 1 € Kinder ab 11 Jahre)
in der Stadtinformation Pößneck (auch sonntags).

25.07. 19:00 Uhr *Sportpark An der Warte*
Freundschaftsspiel
VfB 09 Pößneck gegen FSV Schleiz

29.07. 20:15 Uhr *Treff: Saalfelder Feengrotten*
2h-Entdeckertour zur „blauen Stunde“ - Fledermausroute Stadtwald
Exkursion im Dunkeln mit Detektoren. Erlebnis für alle, aber besonders für Kinder ab 6 Jahren.
Anmldg. unter Tel.: 03671 55040
oder kundenservice@feengrotten.de

30.07. 13:00 - 17:00 Uhr *Historische Schaudruckerei im Bilkenkeller*
Hier DRU(e)CKT sich keiner -
Historische Schaudruckerei für alle geöffnet
Interessierte sind eingeladen, erste Erfahrungen mit dem Thema Buchdruck zu gewinnen. Die Profis der Schaudruckerei setzen Maschinen in Gang, stehen Rede und Antwort und erklären die Feinheiten ihrer Kunst. Schauen Sie den alten Meistern der Bleilettern über die Schulter und bekommen Sie einen bleibenden Eindruck von den Arbeitsabläufen, Produkten und Geheimnissen ihres Schaffens.
Eintritt: Erwachsene 2 € Schüler/Studenten 1,50 €, Kinder unter 6 J. frei

04.08. 18:00 Uhr *DenkMahl Café, Pößneck* - BBQ-Night
im Outdoor-Bereich;
Reservierung erwünscht: www.DenkMahl-Kaffee.de

05.08. 15:00 Uhr *Sportpark An der Warte*
Freundschaftsspiel
VfB 09 Pößneck gegen 1. FC Greiz

18.08. 18:00 Uhr *DenkMahl Café, Pößneck* - Live-Musik
im Outdoor-Bereich; Eintritt: 5 €;
Reservierung erwünscht: www.DenkMahl-Kaffee.de

Ende des nichtamtlichen Teiles

Amtlicher Teil

Benutzungsordnung der Stadt Pößneck

für den Veranstaltungsraum in dem Kindergarten „Am Sonnenhügel“ in Pößneck

Der Stadtrat der Stadt Pößneck hat in seiner Sitzung vom 25.05.2023 auf Grund § 14 Abs. 1 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung - ThürKO) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28.01.2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. März 2023 (GVBl. S. 127) folgende Benutzungsordnung für den Vereinsraum in dem Kindergarten „Am Sonnenhügel“ in Pößneck beschlossen:

§ 1
Geltungsbereich

Diese Benutzungsordnung regelt die Überlassung und Benutzung des Vereinsraumes in dem Kindergarten „Am Sonnenhügel“ in Pößneck.

§ 2
Zweckbestimmung

(1) Der Vereinsraum wird für kulturelle und soziale Zwecke den Vereinen im Stadtgebiet Pößneck nach Maßgabe dieser Benutzungsordnung zur Verfügung gestellt. Im Vereinsraum dürfen Vorstands- und Abteilungssitzungen, Proben und Versammlungen durchgeführt werden.
Des Weiteren können im Vereinsraum Familienfeierlichkeiten stattfinden.
Die Überlassung des Raumes zur Durchführung von Vergnügungsveranstaltungen (Tanzveranstaltungen u. ä.) sowie Werbeveranstaltungen ist ausgeschlossen.
(2) Die Nutzung des Vereinsraumes ist montags bis freitags ab 18:00 Uhr bis 22:00 Uhr zulässig.
Samstags und an Sonn- und Feiertagen ist die Nutzung möglich, soweit kein Bedarf seitens der Kindertagesstätte besteht.
(3) Der Vereinsraum darf nur in dem vereinbarten Zeitraum und für den angegebenen Zweck genutzt werden, gemäß der Nutzungsvereinbarung.

§ 3
Inventar

(1) Die Überlassung des Vereinsraumes schließt die Überlassung des enthaltenen Grundinventars (Tische und Stühle) ein.
(2) Der Vereinsraum und das Inventar gelten mit der Inanspruchnahme als ordnungsgemäß übernommen.

§ 4
Antrags- und Auswahlverfahren

(1) Anträge auf Nutzung sind schriftlich oder per E-Mail an die Stadtverwaltung Pößneck zu stellen. Im Antrag sind der Zweck der Veranstaltung sowie die Dauer der Veranstaltung darzustellen.
(2) Anträge sind mindestens 14 Tage vor dem geplanten Veranstaltungstermin zu stellen, um ein Auswahlverfahren unter Berücksichtigung aller vorliegenden Anträge durchführen zu können.
Nutzungen der Stadt, insbes. der Kindereinrichtung, haben Priorität vor allen anderen Nutzungen. Bei Terminkollision von mehreren Nutzungen, die keine städtische Nutzung darstellen, hat der zuerst gestellte Antrag Priorität.
(3) Die Koordination bei der Terminplanung obliegt der Stadtverwaltung Pößneck.

§ 5
Entgelt

(1) Für die Überlassung des Vereinsraums incl. der mit benutzten Räumlichkeiten, wie Eingangsbereich und Toiletten sind folgende Entgelte zu entrichten:

a) Vereine: 15,00 € pro Tag / Nutzung
b) Familienfeierlichkeiten: 130 € für alle ab dem 01.09.2023 geschlossenen Verträge

(2) Im Entgelt enthalten sind die Kosten für Nutzung des Grundinventars sowie die Betriebskosten für Wasser, Abwasser und Strom.
(3) Eine Kaution wird erhoben für die voraussichtlichen Kosten der Beseitigung durch die Nutzung bedingter Schäden im Vereinsraum incl. der mit benutzten Räumlichkeiten in Höhe von 100,00 €.
In begründeten Einzelfällen kann von der Erhebung einer Kaution abgesehen werden.
(4) Für den Fall, dass die Stadt Pößneck mit diesen Leistungen der Umsatzbesteuerung unterliegt, verstehen sich die in dieser Benutzungsordnung geregelten Entgelte als Nettoentgelte zzgl. der gesetzlichen Umsatzsteuer.

§ 6
Benutzungsverhältnis

Das Benutzungsverhältnis richtet sich nach bürgerlichem Recht unter Ausschluss des § 20 Abs. 2 Nr. 1 ThürKO. Über jede Veranstaltung ist ein schriftlicher Vertrag zu schließen.

§ 7
Pflichten des Nutzers

(1) Dem Nutzer obliegt die allgemeine Aufsichtspflicht.
Er ist verpflichtet,

- überlassene Räume und überlassenes Inventar pfleglich zu behandeln;
- die Vermeidung von unnötiger Lärmbelästigung der Nachbarn insbes. nach 22:00 Uhr sicherzustellen;
- die Räume sauber zu verlassen (bei privater Nutzung ist eine Feuchtreinigung erforderlich);
- Tische, Stühle und sonstiges Inventar nach Beendigung der Nutzung wieder so zu ordnen, wie es übernommen wurde;
- jede Beschädigung unverzüglich, spätestens unmittelbar nach Beendigung der Nutzung den Beauftragten der Stadt mitzuteilen;
- von ihm oder Dritten mitgebrachte Gegenstände unverzüglich aus den Räumen zu entfernen.

§ 8
Hausrecht

Das Hausrecht in dem Vereinsraum übt der Bürgermeister aus, soweit nicht anderweitige Regelungen dem entgegenstehen. Er kann seine Befugnisse auf Dritte übertragen.
Den vom Bürgermeister beauftragten Vertretern der Stadt ist jederzeit Zutritt zu den überlassenen Räumen zu gewähren.

§ 9
Haftung

(1) Der Nutzer haftet nach den gesetzlichen Bestimmungen für alle Schäden, die der Stadt an den überlassenen Räumen und dem Inventar durch die Nutzung im Rahmen des Vertragsverhältnisses entstehen.
Er stellt die Stadt von allen Schadenersatzansprüchen Dritter frei, die im Zusammenhang mit seiner Veranstaltung aus dem Betreten oder der Benutzung der überlassenen Räume und des Inventars geltend gemacht werden könnten.
Er verzichtet insoweit auf eigene Haftpflichtansprüche und für den Fall der eigenen Inanspruchnahme auf die Geltendmachung von Rückgriffsansprüchen gegen die Stadt, ihre Beschäftigten oder Beauftragte. Die Stadt ist berechtigt, entstandene Schäden auf Kosten des Nutzers beseitigen zu lassen.
(2) Die Stadt übernimmt keine Haftung für die vom Nutzer oder dritten Personen eingebrachten Gegenstände einschließlich der Garderoben.

§ 10
Ausstattung durch den Nutzer

Jede Ausstattung des Veranstaltungsraumes mit Geräten, Aufbauten, Dekorationen, Hinweisschildern, Plakaten sowie Werbung bedarf der vorherigen schriftlichen Genehmigung der Stadt Pößneck.

§ 11
Rauchverbot

Für den Veranstaltungsraum incl. der mitbenutzten Räumlichkeiten gilt ein generelles Rauchverbot.

§ 12
Inkrafttreten

Diese Benutzungsordnung tritt am 01.09.2023 in Kraft.

Pößneck, den 3. Juli 2023
Michael Modde
Bürgermeister

Beschlüsse

... aus dem öffentlichen Teil der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 28.6.2023

Beschl.-Nr. HFA-343/2023
Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 11.05.2023

Beschl.-Nr.: HFA-335/2022
Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt für das Haushaltsjahr 2022 nachstehende über-/außerplanmäßige Ausgaben sowie deren Deckung:

Haushaltsstelle	über-/ außerplanmäßige Ausgabe	deckungsgebende Haushaltsstelle(n)	Bemerkung
Verwaltungshaushalt			
02210.41401	30.603,00 € apl.	02000.41400 (Deckungsring Personal 1/1)	Einführung Alternatives Entgeltanreizsystem ab 04/2022
46460.71200	19.800,00 € üpl.	46460.71800 (Zuschuss Sach-/Personalkosten f. pädagogisches Personal an freie Träger)	Mehrausgaben für Betriebskostenpauschalen für Kinderbetreuung in Fremdgemeinden
Vermögenshaushalt			
46460.98810	40.028,98 € üpl.	46460.36100 (Mehreinnahmen aus Bundesinvestitionsprogramm „Kinderbetreuungsfinanzierung“ 2020-2021)	Verzögerung von Maßnahmen der freien Träger durch Lieferengpässe, hieraus ergaben sich Verschiebungen von 2021 nach 2022

Beschl.-Nr.: HFA-336/2023
Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt die Vereinheitlichung der Mietpreise für städtische Pkw-Stellplätze wie folgt:

- geschotterte Plätze auf einheitlich netto 15,00 €/Monat,
- ausgebaute Plätze auf einheitlich netto 20,00 €/Monat.

... aus dem öffentlichen Teil der Sitzung des Stadtrates Nr. 28 vom 06.07.2023

Beschl.-Nr.: 28-2/2023
Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Stadtratssitzung Nr. 27 vom 25.05.2023

Schöffenwahl - Aufnahme in die Vorschlagsliste:

Beschl.-Nr.: 27-3/2023	Herr Tobias Winner
Beschl.-Nr.: 27-4/2023	Frau Jacqueline Vogt
Beschl.-Nr.: 27-5/2023	Frau Helga Lincke
Beschl.-Nr.: 27-6/2023	Frau Grit Schönefeld
Beschl.-Nr.: 27-7/2023	Frau Birgit Andres
Beschl.-Nr.: 27-8/2023	Frau Alexandra Richter
Beschl.-Nr.: 27-9/2023	Frau Elvira Ortlepp
Beschl.-Nr.: 27-10/2023	Frau Andrea Butterweck
Beschl.-Nr.: 27-11/2023	Frau Claudia Gentsch
Beschl.-Nr.: 27-12/2023	Herr Wolfgang Kleindienst

Beschl.-Nr.: 27-14/2023
Der Stadtrat stimmt einer mindertiefen Verlegung der Glasfaserleitungen im Stadtgebiet von Pößneck unter der Bedingung der Einhaltung von nachfolgend genannten Auflagen zu.

Beschl.-Nr.: 27-16/2023
Der Stadtrat beschließt

1. die Wettbewerbsauslobung/Aufgabe Teil 1 - 3 zum freiraumplanerischen Ideen- und Realisierungswettbewerb LGS 2028 nebst Anlagen sowie die Honoraraufstellung Preisgericht und Preisgelder gemäß Anlage.
2. die überplanmäßige Ausgabe der Haushaltsstelle 61570.94930 von 188,0 T€ sowie deren Deckung aus überplanmäßigen Einnahmen der Haushaltsstelle 61570.36100 in Höhe von 141.000 € (Mehreinnahmen Fördermittel LGS), außerplanmäßige Einnahmen der Haushaltsstelle 61570.36200 in Höhe von 41.650ß,00 € (Erstattung Kommunen) sowie in Höhe von 5.350,00 € aus Minderausgaben der Haushaltsstelle 63150.95910 (Planungsleistungen Knoten Jüdewein).

Beschl.-Nr.: 27-17/2023
Der Stadtrat beschließt beiliegende Benutzungsordnung der Stadt Pößneck für den Veranstaltungsraum im Kindergarten „Am Sonnenhügel“ in Pößneck.

Beschl.-Nr.: 27-18/2023
Der Stadtrat beschließt den Kauf eines VW Crafter zum Preis von 42.840,00 € vom Auto-Centrum Hoffmann GmbH, Weidenäckerstraße 1 in 07381 Pößneck.

Beschl.-Nr.: 27-19/2023
Antrag der Fraktionsgemeinschaft Grüne/SIP
Pestizidfreie Kommune
Der Stadtrat beschließt:

1. Ab sofort/schrittweise auf allen kommunalen Flächen (Kulturland sowie Nichtkulturland) keine chemisch-synthetischen Pestizide (Pflanzenschutzmittel) einzusetzen.
2. Private Dienstleistungsunternehmen, die den Auftrag zur Pflege öffentlicher Flächen erhalten, sind ebenfalls zu einem Pestizidverzicht verpflichtet.
3. bienen- und insektenfreundliche Blühflächen oder Projekte initiiert.
4. bei der Verpachtung kommunaler Flächen für eine landwirtschaftliche Nutzung ein Verbot des Einsatzes von Pestiziden im Pachtvertrag verankert.
5. private Firmen mit kommunaler Mehrheitsbeteiligung zur pestizidfreien Bewirtschaftung auffordert.
6. Bürger*innen über die Bedeutung von Biodiversität in der Stadt informiert und gleichzeitig Möglichkeiten zum Schutz von Bestäubern, wie Bienen und Wildbienen sowie giftfreie Maßnahmen beim Gärtnern aufzeigt.

Der Antrag wird abgelehnt.

... aus dem öffentlichen Teil der Sitzung des Sozialausschusses vom 09.02.2023

Beschl.Nr.: SoA 02/2023
Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Sozialausschusses vom 30.11.2022.

Fachbereich Innere Dienste

Ende des amtlichen Teiles